

---

Peter Schindler

# Kleiner Stock, ganz groß

Ein Waldmusical

Text: Christian Gundlach und Peter Schindler

Fassung 1:

1–2stg Kinderchor, Solisten  
Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott  
Bass, Schlagzeug und Klavier

Fassung 2:

1–2stg Kinderchor, Solisten, Klavier  
(Bass und Schlagzeug ad lib.)

Klavier-Partitur

## Inhalt

Aufführungshinweise  
Vorbemerkung

### Ouvertüre

#### Lied 1

Nach dem Sturm

#### Lied 2

Das Wiederaufstehnlid

#### Lied 3

Ein Hund und ein Stock

#### Lied 4

Pass auf, gib Acht!

#### Lied 5

Das Freundelid

#### Lied 6

Kleiner Stock, ganz groß!

## Handlung

- 3 Nach einem heftigen Sturm liegt ein kleiner Stock abgebrochen auf dem Boden. War er bislang ein stolzer Ast in der Krone der Birke gewesen, immer mit Blick zur Sonne, liegt er nun zwischen den großen Bäumen des Waldes. Eiche, Ahorn, Kiefer und Birke sprechen ihm Mut zu, er könne gewiss auch einmal ein ganz großer Baum werden. Aber bis es soweit ist, muss der kleine Stock einiges erdulden. Ein übermütiger Hund spielt mit ihm und kaut gar auf ihm herum.
- 3 Eine Frau benutzt ihn, um ihren verlorenen Schlüssel aus dem Bach zu anglen. Und einem alten Mann dient er einfach nur als Spazierstock. Erst als ein kleines Mädchen den Stock in die Erde steckt, passiert das Wunder: Er schlägt Wurzeln und kann wachsen! Sogar das Sonnenlicht kann er wieder sehen. So wird am Ende die Prophezeiung seiner großen Baumfreunde wahr: Er wird als kleiner Stock wieder ganz groß!
- 5
- 6
- 8
- 10
- 14

## Rollenverzeichnis

- 21 Der kleine Stock Er war mal ein stolzer Ast in der Krone der Birke.
- Die Birke Aus ihrer Baumkrone wurde der kleine Stock bei einem Sturm abgebrochen.
- Die Eiche Nachbarsbaum der Birke
- Der Ahorn Nachbarsbaum der Birke
- Die Kiefer Nachbarsbaum der Birke
- Der Hund Er spielt mit dem kleinen Stock.
- Die Frau Sie fischt mit dem kleinen Stock ihren Schlüsselbund aus dem Wasser.
- Der alte Mann Er stützt sich auf den kleinen Stock auf seiner Wanderschaft.
- Das Mädchen Es pflanzt den kleinen Stock in die Erde.
- Wald Chor der Bäume, Büsche und Sträucher
- Szene Ein Wald mit einem Bachlauf
- Zeit Heute

Zu diesem Werk ist folgendes Aufführungsmaterial erhältlich:

Fassung 1

Partitur (Carus 12.841)

Klavier-Partitur (Carus 12.841/03)

Chorpartitur (Carus 12.841/05)

Komplettes Orchestermaterial leihweise

Fassung 2

Klavier-Partitur (Carus 12.841/03)

Chorpartitur (Carus 12.841/05)

Bass (Carus 12.841/11)

Schlagzeug (Carus 12.841/41)

Umschlagillustration: Matthias Beckmann

## Aufführungshinweise

Bei diesem Stück besteht die Möglichkeit, ein fast beliebig großes Ensemble in die Aufführung einzubinden, da alle Szenen im Wald spielen. Dieses Ensemble (Chor der Bäume) singt natürlich an allen Ensemblestellen kräftig mit!

Die Mindestzahl an Mitwirkenden liegt bei neun, wenn keine Doppelrollen besetzt werden (siehe Rollenverzeichnis). Die Rolle des kleinen Stocks kann auch von mehreren Kindern gespielt werden. Sie stehen dann in einer Reihe und halten bühlenwirksam einen Stock in ihren Händen. Der Text des kleinen Stocks wird unter den Stock-Kindern aufgeteilt. Der Hund, die Frau, der Mann und das Kind nehmen den Stockkindern den Bühnenstock aus den Händen. Mit diesem Stock können sie in ihren jeweiligen Szenen spielen. Sie werfen ihn in die Luft (Hund), angeln damit (Frau), stützen sich darauf (alter Mann) oder pflanzen ihn ein (Mädchen). Die Stockkinder gehen am Ende der Szene immer dorthin, wo Hund, Frau und alter Mann den Bühnenstock zurückgelassen haben. Sie heben ihn auf und halten ihn wieder waagrecht auf ihren Händen. Am Ende, wenn das Mädchen den Stock eingepflanzt hat, lassen die Stockkinder Blätter und Äste an dem Stock wachsen.

Außer den vier Baumrollen Eiche, Ahorn, Birke, Kiefer gibt es idealerweise einen ganzen Wald an Bäumen, Büschen und anderen Pflanzen. Vielleicht gibt es ja auch Vögel in dem Wald und andere Tiere? Machen Sie mit den mitspielenden Kindern einen gemeinsamen Waldspaziergang, achten Sie im Wald auf Geräusche und Eigenheiten und sammeln Sie Eindrücke. Für Ihre Inszenierung und die Umsetzung des Bühnenbildes und der Kostüme ist die Natur ein inspirierender und phantasievoller Ratgeber.

Öffentliche Aufführungen dieses dramatisch-musikalischen Werkes sind gebührenpflichtig und unterliegen dem „Großen Recht“, das vom Verlag wahrgenommen wird. Vor der Aufführung ist eine Genehmigung vom Verlag einzuholen.

Eine Anmeldung bei der GEMA ist nicht notwendig.

Carus-Verlag  
Sielminger Straße 51, 70771 Leinfelden-Echterdingen  
Mail: [grossesrecht@carus-verlag.com](mailto:grossesrecht@carus-verlag.com)

## Vorbemerkung

Ja, wir haben alle mal klein angefangen. Es ist weder ein Meister vom Himmel gefallen, noch sind die Pyramiden von Gizeh an einem Tag erbaut worden. Viele Unternehmungen im Leben brauchen Zeit, wenn sie besonders gut und erfolgreich werden sollen. Geduld ist zwar nicht jedermanns Sache, aber manchmal eben der Schlüssel zum Glück.

Wie man an der Geschichte vom kleinen Stock sieht. Eine Parabel, die vom Kreislauf und Wunder des Lebens erzählt. Eine Geschichte, die Hoffnung gibt, Mut macht und all jene stärkt, die die Sonne so wenig sehen. Dass auf Regen Sonnenschein folgt, das haben wir alle schon einmal erfahren. Aber wisst ihr auch, wie aus einem traurigen kleinen Stock ein fröhlicher großer Baum werden kann? Nun, ich will nicht zu viel verraten!

Frisch ans Werk und losgesungen, die Geschichte wartet sehnsüchtig darauf, erzählt zu werden.

Allergrößtes Vergnügen beim Singen im Wald wünscht euch,

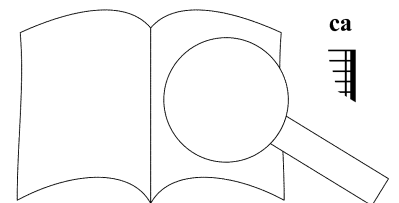
Peter Schindler  
Berlin-Mariendorf, 17. Januar 2014

# Ouverture

Die vier Bäume Ahorn, Eiche, Kiefer und Birke und ein Baum/Busch/Sträucher-Ensemble bilden den Wald. Ein kleiner Bach schlängelt sich zwischen den Bäumen hindurch. Die Bäume stehen herum und wiegen ihre Äste im Wind. Da kommt plötzlich Wind auf. Der Wind bläst sehr stark und wirbelt die Äste der Bäume ordentlich durcheinander. Blätter fallen zu Boden. Schließlich fällt auch ein kleiner Stock zu Boden.

**Allegro impetuoso e marcato** ♩ = 140  
Regen, Sturm und Gewitter

Peter Schindler  
(\*1960)



Aufführungsdauer / Duration: 35 min.

© 2014 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 12.841/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Alle Rechte vorbehalten / www.carus-verlag.com

# Lied 1 Nach dem Sturm

Musik: Peter Schindler

Text: Christian Gundlach / Peter Schindler

Moderato ♩ = 170

Musical notation for the first system, measures 1-7. Chords: D, G, D, A/C#, Hm, Em7, A, D. Dynamics: *mf*.

8 *mf* Baumchor  
1. Nach dem Sturm, nach dem Sturm sieht der Wald so fried-lich aus, nach dem Sturm, nach dem Sturm,  
Sturm, nach dem Sturm ist die Luft so kühl und klar, nach dem Sturm, h dem

Musical notation for the second system, measures 8-13. Chords: D, D, G, D, A/C#, Hm, F.

14  
Sturm kommt die Son - ne wie - der raus. Und die Vö - gel w, fro - hen, hel - len  
Sturm liegt der Wald so fried-lich da. Und die Äs - te n ab - ge - knickt am

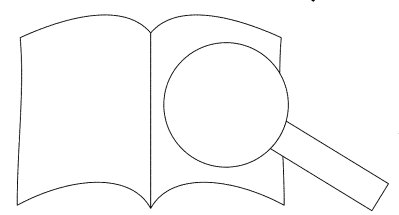
Musical notation for the third system, measures 14-19. Chords: A, D/F#, G, D/F#, Em7, D, A6, A7, D, A/C#.

20  
Lie - der, nach dem Sturm n, dem Sturm! Nach dem mäch - ti - gen  
Bo - den,

Musical notation for the fourth system, measures 20-25. Chords: Hm, D, D7, G.

26  
al - les wie - der grün, wird der Wald durch ein

Musical notation for the fifth system, measures 26-31. Chords: G, D, A/C#, Hm, Em7.



blüh. Nach dem Sturm scheint die Sonne mit ihrer Kraft, mit der sie wieder neu es

D G D Hm Em7

*mf*

Le - ben schafft.

A D Gm Dm Gm Dm Gm D

**Nachklang des Sturms**

*f*

1. a tempo 2.

Gm G#07 A

2. Nach

dim. poco rit. A7

poco rit. A Dm

### Szene 1 Der kleine Stock erwacht

*Der kleine Stock liegt inmitten der Laubblätter  
Er wurde von dem Sturm herumwirbelt um.*

Kleiner Stock: Was'n jetzt los? Eben war ich noch im Schatten, jetzt mich im Sonnenlicht wiegen, und jetzt ...

Die Eiche: Bist du ein Stock.

Der Ahorn: (abfällig) Aber nur ein Ast ohne Blätter.

Kleiner Stock: (neugierig) Was ist das?

Die Eiche: Ein Ast ohne Blätter.

Kleiner Stock: Und was?

Die Birke: Ich bin ein Baum!

Kleiner Stock: Ein Ast ohne Blätter?

Die Eiche: (lacht) Lachen.

Die Eiche: Du darfst nicht klettern!

Kleiner Stock: Ich will nicht klettern!

Die Eiche: Du bist abgebrochen. Wieder drankleben geht nicht.

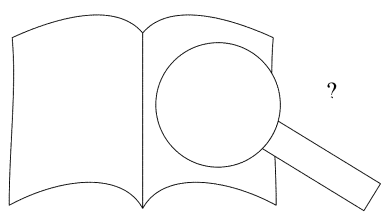
Kleiner Stock: Ich weiß ich ... (die Stockkinder strecken den Stock zur Präsentation ein Stück)

Die Eiche: Soll ich da erst sagen? Ich hab jetzt 'ne Lücke!

Kleiner Stock: Wie soll ich denn jetzt die Sonne sehen? Ihr Bäume macht hier am Boden doch ...

Die Birke: Na und? Wir stehen doch auch am Boden!

Kleiner Stock: Ja, aber du bist ein richtiger Baum! Du hast eine Baumkrone, die bis in den Himmel ragt. Ich hingegen bin nur ... (langsam wird ihm seine neue Situation klar) ... ich bin nur ein Stock!



# Lied 2 Das Wiederaufstehnlid

Musik: Peter Schindler  
Text: Christian Gundlach / Peter Schindler

Moderato  $\text{♩} = 76$

Chords: Dm Gm A7 Dm Dm Gm Dm/A A7 Dm

9 *mf* Baumchor

1.-4. Seht den klei-nen Stock, 1.-4. Hier am Bo-den sieht er kei-ne Son - ne mehr.  
 1. ein\_\_ Sturm  
 2. ein\_\_ Hund  
 3. ei - ne Frau  
 4. ein\_\_ Mann

Chords: Dm Gm Dm Dm/F Dm F C7 F

17

Wie-g-te sich im Baum stets in ih-rem Schein, ein-sam d i ganz al - lein.

Chords: Gm C7 F Gm A7 Dm A7 Dm

a tempo

25 *mp* Kleiner Stock

Was fang ich jetzt an? W Oh-ne war-me Son-ne fehlt mir je - der Mut.

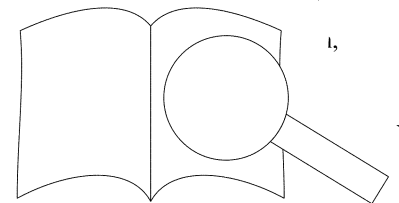
Chords: Dm Gm F C7 F

33

poco rit. *f* Baumchor

aum stets in ih-rem Schein, ein-sam lieg ich da und fü

Chords: Gm F Gm A7 Dm Gm7 G#o7



41 **un poco più** ♩ = 80

Stöck-lein gib nicht auf! Denn so ist der Le-bens-lauf: Sturm und Re-gen gehn vor - bei, ein jun-ger

D G D D G D Em7 A7 D

47 Tag macht al - les neu! Stöck-lein, Stöck-lein, hab Ver-trau'n: Du musst nur nach vor-ne schau'n, denn

E7 A7 D G D D G D

53 siehst du auch die Son - ne nicht, strahlt doch\_ ihr\_ hel - les Licht. „, ver - lass dich

Em7 A7 D G

58 drauf: Wer tief fällt, steht v Klatschen  
Stock, ver-lass dich drauf: Wer tief fällt,

D Em7 G D Em7

64 wer tief fällt, steht wie - der

D/F# G6 Em7 D/A A7



## Szene 2 Der Hund spielt mit dem kleinen Stock

*Ein Hund kommt des Weges getollt. Er schnüffelt an den Bäumen und hebt sein Beinchen. Er tollt im Laub herum. Dann stößt er auf den kleinen Stock, der immer noch von den Stockkindern waagrecht auf ihren Handflächen gehalten wird.*

Hund: Du bist ja ein tolles Spielzeug!

Kleiner Stock: Ich bin kein Spielzeug. Ich bin ein Ast.

Hund: Äste wachsen an Bäumen.

Kleiner Stock: Der Wind hat mich heruntergepustet.

Hund: Dann bist du ein Stock.

Kleiner Stock: Nein, ich bin ein Ast! Und ich muss mich im Licht der Sonne wiegen!  
Kannst du machen, dass ich die Sonne wieder sehen kann?

Hund: Ich könnte dich hoch in die Luft werfen.

Kleiner Stock: Au ja!

*Der Hund nimmt den Stockkindern den kleinen Stock aus den Händen und wirft ihn hoch in die Luft. Der kleine Stock fällt wieder auf den Boden.*

Hund: Und? Hast du die Sonne gesehen?

Kleiner Stock: Ja, aber nur ganz kurz!

Hund: Tut mir leid. Höher kann ich nicht.

*Der Hund beginnt, an dem kleinen Stock zu knabbern.*

Kleiner Stock: Ähh! Pfui Teufel! Das ist ja ekelhaft!

Hund: Du schmeckst gut ...

Kleiner Stock: Ich schmecke überhaupt nicht! Hör auf, an mir rumzukauen!

Hund: Ich könnte dich verbuddeln.

Kleiner Stock: Dann werde ich schmutzig!

Hund: Aber was soll ich denn sonst mit dir machen? Du bist de

## Lied 3 Ein Hund und ein Stock

Musik: Peter Schindler  
Text: Christian Gundlach / Peter Schindler

Allegretto ♩ = 180

Hund *f*

7

1. Find' ich ei - nen Stock, ja, dann hebt sich mein Beinchen. Ich
2. Ja, mit ei - nem Stock kann man tol
3. Hab ich ei - nen Stock, krieg ich n

13

Wenn er vor mir liegt, schnüf-fel ich dran rum und stau - ne: Ich bell' ihn an vor  
 beiß' auf ihm he - rum, und dann hör ich es schon kra - chen. Ich wet - ze mei - ne  
 Hab ich ei - nen Stock, brauch ich kei - ne Na - gel - fei - le. Ich grab ein Loch und

F C7 C7 F Bb

18

lau - ter Ta - ten - drang, das mach ich vor Ver - gnü -  
 Zäh - ne an ihm blank, wie herr - lich und ge - fäh.  
 leg den Stock hi - nein, die Stel - le ken - ne

Gm7 C7 F F G7

23

lang! Dann wer - in die Luft.  
 Klang, wenn die Ri - d. ge - mehl zer - legt,  
 lein! Und dann wie - der aus, ganz nach Be -

C C7 F C/E F Gm7

28

ch ist sein hol - zig fri - scher Duft!  
 - re, wenn der Stock sich frech be - wegt!  
 Lö - cher - gra - ben hält die Kral - len scharf!

f Tutti

F/C Bb/C F/C C7 F



33

Hund und ein Stock sind ein tol - les Team, wenn sie durch den

F C7 Bb/C C7 C7

38

Wald und ü - ber Wie - sen zieh'n. Sie tol - len und si

Gm7 Bb/C F/C C7 F C F F Bb

43

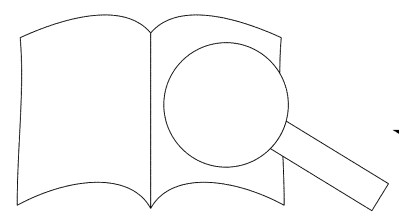
grü - ne Gras. Ja, stock, die ha - ben ganz viel

F Gm7 F/A F Bb Bb F/A F F/A C13(sus4) C7

48

Hund und ein Stock, die ha - ben ganz

F F Bb F/A F Bb F/A F F/A C13



Hundeherrchen: Bello! (aus dem Off)

*Der Hund spitzt die Ohren, lässt den kleinen Stock achtlos fallen und läuft brav zu seinem Herrchen.*

*Die Stockkinder gehen auf den kleinen Stock zu und heben ihn vorsichtig auf.  
Dann halten sie ihn wieder auf ihren Handflächen waagrecht vor sich.*

Kleiner Stock: Hundesabber! Buäh! (Die Stockkinder wischen den kleinen Stock angeekelt ab)  
Und ich könnte wetten, es fehlt auch ein Stück. Hat er einfach abgekaut! Wie seh' ich denn jetzt aus?

Der Ahorn: Aber der Hund hatte richtig viel Spaß mit dir!

Kleiner Stock: Ich bin aber kein Hundebespaßer! Ich bin ein ... ein ... (niedergeschlagen) ein Stock, der mal ein Ast war.  
An einem Baum ...

## Reprise Lied 2 Das Wiederaufstehnlid Strophe 2

### Szene 3 Die Frau angelt mit dem kleinen Stock

*Eine Frau kommt suchend hereingelaufen.*

Frau: Hat jemand meinen Schlüsselbund gesehen? Ich hab ihn hier verloren, hier im Wald.  
Muss gerade eben passiert sein!

*Die Frau läuft verzweifelt ins Publikum und fragt nach ihrem Schlüsselbund, doch oh-  
Sie geht wieder auf die Bühne.*

Was mach ich nur ohne meinen Schlüssel? Ich muss doch meine Katze füttern.

Plötzlich dreht sich die Frau mit einem Ruck herum zu dem Bach.

Moment mal, was glitzert denn da in dem Bach?

*Die Frau geht zu dem Bach und schaut angestrengt hin- ihre*

Da ist ja mein Schlüssel! Hurra, ich hab ihn gefunden!

*Die Frau versucht, mit der Hand nach der ... nicht ran.*

Hmm, das ist zu tief. Ich brauch irgendwas.

*Die Frau sieht sich um, entdr- kle-*

Du bist ja eine perfekte ...

Kleiner Stock: Ich bin keine A-

Frau: Äste wachsen ...

Kleiner Stock: Der ...

Frau:

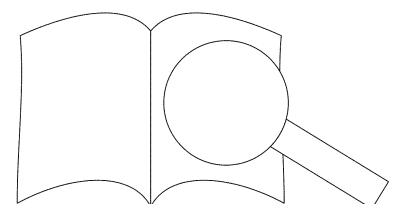
Kleine ... und ich muss mich im Licht der Sonne wiegen!  
... dass ich die Sonne wieder sehen kann?

K. ... dir im Fluss nach meinem Schlüssel angeln. Im Wasser spiegelt sich d

K. ...

*Die Frau greift nach dem Stock und geht zum Fluss. Sie balanciert auf einem glitschi,  
und versucht, mit dem kleinen Stock in ihrer ausgestreckten Hand nach ihrem Schlüs-*

*Vorspiel Lied 4 beginnt.*



# Lied 4 Pass auf, gib Acht!

Musik: Peter Schindler  
Text: Christian Gundlach / Peter Schindler

Poco allegretto ♩ = 130

*mp* Frau

1. Das  
2. Zu -

Fm C7 Fm Bbm H<sup>o7</sup> C7

5

Stöck - lein ist mein gro - ßes Glück, es bringt den Schlüs - sel mir zu -  
hau - se war - tet mei - ne Katz, die macht be - stimmt schon längst P

Fm C7 Fm C7

9

An - gel - ru - te ist per - fekt, nun das de. - streckt. Ich  
muss ich end - lich füt - tern gehn, das ein er - stehn. Drum

Ab Bbm Eb7 Fm C7

13

hof - fe, dass der e Ta - sche nicht ins Was - ser fällt. Das  
hof - fe ich, das das Was - ser rauscht und auch mein Blut, denn

Fm Fm C7 Eb7

17

Kleiner Stock

mich nä - her ran. Ein biss - chen noch, dann  
die - sen Schlüs - sel hier steh ich vor ver - schlos -

Bbm Eb7 Ab C7

21

auf, und gib nur Acht, es fehlt nur noch ein klei-nes Stück! Pass

F C7 Dm Am7

25

auf, pass auf, denn mit Be - dacht, da ist es gleich ge - glückt!

Bb F Gm7 C7 F

Baumchor

29

auf, und gib nur Acht, es fehlt ein klei-nes Stück! Pass

F C D

33

auf, pass auf, denn mit gleich ge - glückt! glückt!

Bb C7 F F

1. 2.

38

Frau

Nu

C7 F Bb H<sup>o7</sup> C7 Bb

bin ich dran, zieh den Schlüssel mit dem Stock heran.

B $\flat$  F B $\flat$  F G $^7$  G $^7$ /H C $^7$

50 Die Frau kriegt ihren Schlüsselbund mit dem Stock zu fassen.  
Frau: Hab ihn!

Dann zieht sie den Stock mit einem Ruck zu sich heran. Ge-schafft! Hab ich ein Glück, mein  
Kaum kriegt sie den Schlüssel zu greifen,  
lässt sie den kleinen Stock achtlos ins Wasser fallen.

So oft wie nötig wiederholen C Dm $^7$  D $\sharp$  $^{\circ}7$  C/E C F C $^7$

56

Schlüssel kam zu mir zurück! Nun eile ich her, gib der Katze

Dm Am $^7$  B $\flat$  F C $^7$

61

ihren Schmaus. Nun ich - schwind nach Haus und gib der Katze

F F B $\flat$  $^6$

accel. al fine

65

Schmaus.

(ds4) F

Frau: *(freudig laut)* Kätzchen! Mama kommt!

*Die Stockkinder fischen den kleinen Stock aus dem Wasser.  
Sie halten ihn wieder auf ihren Handflächen waagrecht vor sich.*

Kleiner Stock: Jetzt bin ich pitsche-patsche-nass!

Die Eiche: Stell dich nicht so an, du bist doch nicht aus Zucker!

Die Birke: Als du noch ein Ast warst, wurdest du auch ganz oft nass geregnet!

Kleiner Stock: Das war was völlig anderes! Damals hatte ich noch Blätter, an denen ist der Regen einfach abgeperlt.  
Aber jetzt komm ich mir vor wie eine Biene ohne Blüten! Völlig nutzlos!

Die Kiefer: Ohne dich hätte die Frau ihren Schlüssel nicht wiederbekommen!

Kleiner Stock: Ich bin aber kein Schlüssel-aus-dem-Bach-holer! Ich bin ein ... ein ... *(niedergeschlagen)* ...  
ein Stock, der mal ein Ast war. An einem Baum. Aber das ist lange her ...

## Reprise Lied 2 Das Wiederaufstehnlid Strophe 3

### Szene 4 Der alte Mann stützt sich auf den kleinen Stock

*Ein alter Mann kommt des Weges daher.*

Alter Mann: Nirgendwo eine Bank, wo man sich ausruhen kann. Sogar Stühle!  
Und nach Hause ist es immer noch so ein weiter Weg!

Kleiner Stock: Armer alter Mann ...

Alter Mann: *(sieht den kleinen Stock)* Ein Stock!

Kleiner Stock: Ich bin kein Stock. Ich bin ein Ast.

Alter Mann: Äste wachsen an Bäumen.

Kleiner Stock: Der Wind hat mich abgebrochen.

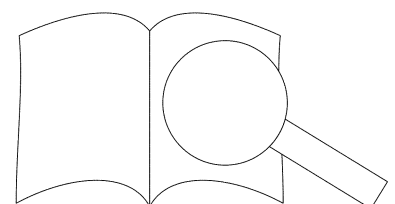
Alter Mann: Dann bist du ein Ast, auf dich stützen.  
Dann fällst du den Ast ab, der schwer ist.

Kleiner Stock: Nein, ich bin ein Ast. Ich möchte mich im Licht der Sonne wiegen!  
Wie kann ich die Sonne wieder sehen kann?

Alter Mann: Wenn du aus dem Wald gehe, kommen wir auf eine Wiese.  
Dort ist die Sonne.

A. *(nimmt den Stock in die Hand)* Perfekt! Genau die richtige Größe!

*Der alte Mann stützt sich auf den Stock und singt Lied 5.*





# Lied 5 Das Freundelied

Musik: Peter Schindler

Text: Christian Gundlach / Peter Schindler

**Allegro ma non troppo** ♩ = 170

Dm A7 Dm A7/E Dm/F Dm Gm<sup>6</sup> A7 Dm Gm Dm

mf

9 **mf** Alter Mann

1. Manch - mal scheint der Weg dir viel zu schwer,      dei - ne Bei - ne tra - gen  
2. Und dann setzt du dei - ne Rei - se fort,      ganz e - gal chen

Dm A7/E A7 Dm D7

15

dich nicht mehr,      und ein läc - ber's  
neu - en Ort,      denn dein raft und

Gm Gm A7 A Dm

20

Land, und dein Ziel      noch un - be - kannt. Und dann **f** Tutti  
Mut, wenn er be'      wird al - les gut! Denn jetzt

Dm E7/G# G(add9)/A A7

25

ich ei - nen gu - ten Freund,      und

D Im Em7 A7 D

30

dünn für im - mer streunt, der dir Halt gibt und Ge - leit,

Em<sup>7</sup> A<sup>7</sup> D G A<sup>7</sup> F<sup>#m</sup>

36

ist das Ziel auch noch so weit. Ja

Hm<sup>7</sup> E<sup>7</sup> E<sup>13</sup> A<sup>7</sup>

41

hast für im - mer ei - nen gu - ten Freund, mit und, wenn du

D Hm Em<sup>7</sup> A<sup>7</sup> D D Hm

46

trau - rig bist, auch weint, im - mer zu dir hält, auch wenn der

Em<sup>7</sup> A<sup>7</sup> G D

51

und nicht nur, wenn die Son - ne scheint.

Em<sup>7</sup> A<sup>7</sup>(sus4) A<sup>7</sup> D

*Der alte Mann will sich auf den Weg machen und den Wald verlassen. Dabei stützt er sich auf den kleinen Stock.*

Kleiner Stock: He! Warum ist es denn auf einmal noch dunkler als vorher?

Alter Mann: Das ist mein Schatten, der auf dich fällt. Daran merkst du, dass du ganz nah bei mir bist.

Kleiner Stock: Warte mal, alter Mann! Wenn dein Schatten immer auf mich fällt, dann seh ich doch die Sonne niemals wieder! Selbst wenn wir den Wald verlassen und auf einer großen Wiese herumlaufen!

Alter Mann: Das stimmt.

Kleiner Stock: Dann will ich nicht dein Wanderstock sein!

Alter Mann: Wie du meinst. Schade! Dann leb wohl, kleiner Freund! *(legt den kleinen Stock mit einem Seufzer auf den Boden)*

*Der alte Mann geht davon.*

*Die Stockkinder heben den kleinen Stock auf und halten ihn wieder waagrecht auf ihren Handflächen vor sich.*

Kleiner Stock: Wieso nennt er mich seinen Freund? Ich habe doch nichts für ihn getan!

Die Eiche: Er hat sich für einen Moment auf dich gestützt!

Die Birke: Jetzt geht er mit neuer Kraft weiter seines Weges.

Kleiner Stock: Ich bin aber kein Alte-Leute-Stützer! Ich bin ein ... ein ... *(niedergeschlagen)* ein Stock, der mich ...  
An einem Baum. Aber das ist wirklich schon sehr lange her ...

## Reprise Lied 2 Das Wiederaufstehnlid Strophe 4

### Szene 5 Das Mädchen pflanzt einen Baum

*Ein Mädchen kommt des Weges daher. Sie spielt mit ihrem Ball.*

Mädchen: Du bist ja ein toller Ast!

Kleiner Stock: Ich bin kein Ast, ich bin ein... Moment mal, was hast du?

Mädchen: Du bist ein Ast, den der Sturm vom Baum her ...

Kleiner Stock: Ja! Das stimmt! Eigentlich müsste ich mich ...  
Kannst du machen, dass ich die Sonne ...

Mädchen: Ich könnte dich hoch in die Luft ...

Kleiner Stock: Aber dann fall ich gleich wieder runter ...

Mädchen: Ich könnte dich in die Höhe ...  
... Sonnenstrahlen im Wasser spiegeln.

Kleiner Stock: Aber dann werde ich ...

Mädchen: Ich könnte ...  
... scheint die Sonne ganz hell!

Kleiner Stock: Aber wenn ...  
... deinem Schatten. Das ist nicht gut.

Mädchen: ...  
*(ersucht den Stock)*  
... dir machen. Aber dafür bist du zu abgekaut.

Kleiner Stock: ...  
... hat mich vollgesabbert!

Mädchen: ...  
... Hutständer aus dir machen. Aber dafür bist du zu nass!

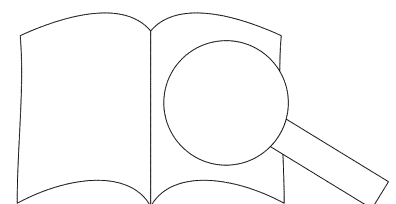
Mädchen: ...  
... Frau, die mit mir nach ihrem Schlüssel geangelt hat.

Mädchen: ...  
... könnte eine Bohnenranke aus dir machen, aber dafür bist du zu verbogert!

Das war der alte Mann, der sich auf mich gestützt hat!

Mädchen: *(zuckt mit den Schultern)* Es tut mir leid. Du bist einfach zu nichts mehr zu sagen!

*Der kleine Stock bricht in Tränen aus. Das Mädchen steckt ihn in die weiche Erde und geht mit ihrem Ball davon.*



Kleiner Stock: He! He was soll das! Du kannst mich doch hier nicht einfach so stecken lassen!  
 Erst sagst du, ich bin zu nichts mehr zu gebrauchen, und jetzt steckst du mich hier in die Erde wie ein ...  
 wie ein ... (plötzlich wird ihm klar, was er jetzt ist) wie ein Baum?

Die Bäume beginnen zu tuscheln und auf den kleinen Stock zu zeigen.

Kleiner Stock: Ich bin ein Baum! Ich bin wirklich ein Baum! Ich kann Wurzeln schlagen und Äste austreiben und ... und wachsen.

Die Stockkinder gehen zu dem eingepflanzten Stock und lassen Äste und Blätter aus ihm wachsen.  
 Sehr schnell sieht er wie ein richtiger kleiner Baum aus.

Die Eiche: Also wirklich, die Jugend von heute!

Der Ahorn: Kaum steckt sie in der Erde, glaubt sie schon, sie könne die Sterne vom Himmel pflücken!

Die Kiefer: Das kann ja was werden! Spindeldürr und krumm und schief ...

Kleiner Stock: Und, wisst ihr was? Wenn ich wachse, kann ich auch irgendwann die Sonne wieder sehen!  
 Ganz allein – aus eigener Kraft!

Die Birke: He! Wir haben doch alle mal klein angefangen, oder?

## Lied 6 Kleiner Stock ganz groß!

Text: Christian

**Moderato** ♩ = 105

The musical score is written for voice and piano. It consists of three systems of music. The first system shows the vocal line and piano accompaniment for the first four measures. The second system covers measures 5 to 8, with lyrics: 'Mäd-chen hat den Stock in die Erde gesteckt. Ein Kind hat sich der Stock in den Him-mel ge-streckt. Un-ser'. The third system covers measures 9 to 12, with lyrics: 'Nun ist er im Son-nen-schein, ist als jun-ger Baum im Wal-d'. The piano part includes various chords and a bass line. A magnifying glass icon is placed over the piano part in the third system. The tempo marking 'Moderato' is followed by a quarter note equal to 105. The key signature has two sharps (F# and C#). The time signature is 4/4. The score is marked with 'mf' and 'poco rit.'. A large watermark 'PROBEPARTITUR' is overlaid diagonally across the page.

Ein Kind hat sich der Stock in den Him-mel ge-streckt. Un-ser

Nun ist er im Son-nen-schein, ist als jun-ger Baum im Wal-d

**poco rit.** Kleiner Stock

13 a tempo

bin ich klein, doch bald werd ich ein Gro-ßer sein, dann wie-ge ich mich wie-der im Son-nen-schein. Dank der

D A7 D G D6 D D/F# D

17

Son-ne ha-be ich wie-der Mut, dank der Son-ne wird wie-der al-les gut! Werd als Baum im Wald so

G6 A7 D Em7 D/F# D E7 D/F# E7/G# E7 A D9/A A7 Hm

22

glück-lich sein, bin als klei-ner Stock ganz groß!! und nicht ai

Em7 D/F# G6 G/A A

rit. 3

♩ = 78

Tutti

Men-schen-

27

kin-der, habt Ver-nüsst nur nach vor-ne schau'n, Sturm und

D G D G D

31

re An vor-bei, ein jun-ger Tag macht al-schen-

Em A7 D E7

kin - der, groß und klein, kei - ner bleibt von euch al - lein, denn nach

D G D D G D

Re - gen kommt der Son - nen - schein, so war's ges - tern und wird's mor - gen sein. Wer tief

Em7 A7 D Hm Em7 A7 D Hm

auf, ja ver - lasst euch - - - steht wie - der auf, ihr steht

D Em/G D/F# Em7 A l G A7 D Hm

der aufl. \_\_\_\_\_

j/A A D Bb D Bb D

